

Hans-Heinrich Rieser

# TEMESWAR

Geographische Beschreibung der  
Banater Hauptstadt



Jan Thorbecke Verlag Sigmaringen  
1992

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	11
A. EINLEITUNG .....	13
I. Gründe und Hintergründe dieser Arbeit .....	13
II. Materiallage und Arbeitssituation im Untersuchungsgebiet .....	15
B. DIE STADTLANDSCHAFT TEMESWAR IM RUMÄNISCHEN BANAT .....	20
I. Methodischer Rahmen und seine Anwendungsmöglichkeiten .....	20
II. Naturraum und Lage .....	29
1. Temeschburg an der Bega .....	29
2. Naturräumliche Lage und naturräumliches Potential der Stadt Temeswar ...	30
a. Das Pannonische Becken .....	30
b. Das Banat .....	34
α. Gebirge des Banats .....	36
β. Die Hügelländer des Banats .....	36
γ. Die »höhere Ebene« .....	37
δ. Die »niedere Ebene« .....	37
c. Die Stadt Temeswar .....	39
3. Die Lage Temeswars im Kulturraum .....	43
III. Die Entwicklung der Stadt Temeswar .....	45
1. Entwicklung Temeswars bis zum Friede von Passarowitz (1718) .....	46
a. Bis zur ungarischen Herrschaft .....	46
b. Die mittelalterliche Herrschaft der Ungarn in Temeswar .....	47
c. Temeswar in türkischer Hand .....	49
2. Temeswar im Machtbereich der Habsburger (1716–1918) .....	52
a. Temeswar als Hauptstadt des kaiserlichen Banats (1716–1778) .....	52
b. Temeswar als ungarische Provinzstadt mit Pioniergeist (1778–1918) .....	63
α. 1778–1849: Temeswar als Komitatsvorort .....	64
β. 1849–1860: Temeswar als Hauptstadt einer kaiserlichen Provinz .....	66
γ. 1860–1918: Temeswar in den Gründerjahren .....	67

3. Temeswar in Rumänien	76
a. 1920–1944: Temeswar als Stadt im rumänischen Königreich	76
b. Ab 1944: Temeswar unter sozialistischer Ägide	79
IV. Die Menschen Temeswars	82
1. Bevölkerungsentwicklung Temeswars	83
2. Bevölkerungsstrukturen Temeswars	87
V. Das gegenwärtige Bild Temeswars	97
1. Einige Aspekte zur Form und Struktur der Stadt Temeswar	97
2. Die Funktionen der Stadt Temeswar und ihre funktionale Gliederung	102
a. Wohnen und Wohnviertel in Temeswar	102
b. Arbeiten – Entwicklung, Branchenverteilung und räumliche Auswirkungen der Industrie in Temeswar	108
α. Industrientwicklung Rumäniens in der Nachkriegszeit	111
β. Jüngere Industrientwicklung Temeswars	113
γ. Branchenstruktur und -entwicklung der Temeswarer Industrie	115
δ. Räumliche Aspekte der Industrie in Temeswar	127
c. Sich versorgen – Citybereiche in Temeswar	132
α. Gesundheitsvorsorge in Temeswar	141
d. Verwaltung und soziale Organisationen in Temeswar	142
e. Sich bilden – Kulturelle Einrichtungen in Temeswar	144
α. Schulwesen	148
β. Hochschulwesen und Forschung	149
γ. Kirchen	151
δ. Museen und Bibliotheken	152
ε. Kunst und kulturelle Darbietungen	153
ζ. Pressewesen	154
η. Rundfunk und Fernsehen	154
f. Verkehrswesen, kommunale Versorgung und Kommunikation in Temeswar	156
α. Straßenwesen	159
β. Öffentlicher Personennahverkehr	160
γ. Öffentliche Ver- und Entsorgung	162
δ. Temeswar als Knotenpunkt des Fernverkehrs	164
ε. Kommunikation und Post	166
g. Sich erholen – Erholungsflächen und -einrichtungen, Grünflächen und Sportanlagen	168
h. Die funktionale Gliederung Temeswars	173
3. Temeswar im funktionalen Beziehungsgeflecht – die Zentralität der Stadt	179
VI. Die Zukunft Temeswars – Versuch einiger Prognosen	184

C. ZUSAMMENFASSUNG UND ABSCHLIESSENDE BEMERKUNGEN .....	188
D. ANHANG: MEHRSPRACHIGES VERZEICHNIS DER VERWENDETEN GEOGRAPHISCHEN NAMEN .....	190
E. VERZEICHNIS DER VERWENDETEN LITERATUR .....	192
1. Literatur zu Temeswar, dem Kreis Tēmesch und dem Banat .....	192
2. Literatur zu Rumänien, zum Donauraum und über den Ostblock .....	193
3. Literatur zur Stadtgeographie .....	195
4. Sonstige zitierte Literatur .....	195
5. Statistiken, Atlanten und Karten .....	196
a. Statistiken .....	196
b. Atlanten .....	197
c. Karten .....	197